

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07410</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximianus Herculus mit Lorberkranz nach r.

Rückseite: Hercules steht nackt in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Über der l. Schulter liegt das Fell des Nemeischen Löwen. Mit der r. Hand stützt er sich auf eine Keule. Mit der l. Hand hält er die Äpfel der Hesperiden. Im l. F. S, im r. F. Δ über P.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.74 g; Durchmesser: 28 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	304-305 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Maximian Herculius (240-310)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Afrika

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Halbgott
- Herrscher
- Mythos
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 38 (Alexandria, 304-305 n. Chr.)..